

14. Spieltag: SV 09 Würzburg – FT Würzburg 3:3 (1:0)

Stadtderby an den Mainwiesen

Der 14. Spieltag lud zu einem Stadtderby an die Zellerauer Mainwiesen. Der daheim ungeschlagene SV09 empfing die FTW. Ganze acht Punkte Vorsprung konnten sich die 09er auf die Turner bisher erspielen.

Das Spiel begann verhalten, nur vereinzelte lange Diagonalbälle sollten auf beiden Seiten für Gefahr sorgen. Doch je weiter die erste Halbzeit fortschritt, umso konkreter wurden die Bemühungen der Turner. Schnelle, direkte Zuspiele nach Ballgewinn sorgten für einige Torchancen. Diese waren meist zu ungenau, nicht stark genug, im Allgemeinen zu überhastet ausgeführt. In der 34. Minute musste FTW-Coach Friesacher verletzungsbedingt wechseln. Suppinger war im Strafraum gelegt worden aber die Pfeife blieb stumm. Für ihn kam Storz in die Partie. Kurz vor Abpfiff der ersten Halbzeit dann die Überraschung. Die bis jetzt spielerisch unterlegene Heimelf netzte ein. Gaballa vernaschte zwei Gegenspieler und schob ins lange Eck ein. Der Spielverlauf war auf den Kopf gestellt.

In der 61. Minute schoss Lange den Ball in einer Druckphase den Ball zum Ausgleich ins Tor. Direkt danach ergab sich für den eingewechselten Storz die Riesenchance zur Führung jedoch schaffte er es aus 5 Metern Entfernung den Ball über das verwaiste Tor zu bugsieren. Doch kurz darauf bügelte er seinen Fehler wieder aus indem er eine schöne Flanke in den Strafraum schlug, die Lange schulbuchmäßig zur Führung einköpfte (64.). Jetzt standen die Zeichen auf Auswärtssieg jedoch setzte Libero Mück nur fünf Minuten später am eigenen Strafraum zu einem Solo an welches bis zum ersten Gegenspieler unwiderstehlich war. Nach dem Ballverlust foulte er diesen und verursachte Elfmeter. Scholz platzierte den Ball im unteren linken Eck zum 2:2-Ausgleich. Das Spiel war nun wieder offen. In der 78. Minute zeigte Strafraumungeheuer Gaballa seine ganze Klasse und brachte seine Farben erneut in Führung. Durch einen verwandelten Handelfmeter konnte der agile Würtele noch das leistungsgerechte Remis herstellen (85.).

FT Würzburg: Korte – Mück – Dörnbach, Eberlein, Kersten, Vierneusel (57. Hagemann) – Würtele – Suppinger (34. Storz), Schwarz, Lange (C) (77. Strecker) – Lang

Tore: 1:0 Gaballa (44., Scholz), 1:1 Lange (61., Vierneusel), 1:2 Lange (64., Storz), 2:2 Scholz (69.), 3:2 Gaballa (78., Lindl), 3:3 Würtele, Foulelfmeter (82., Lang)

Gelbe Karten: Robinson (75.) / Mück (68.)

Gelb-rote Karten: - / -

Rote Karten: - / -

Zuschauer: 40

Schiedsrichter: Erhard Huber (Verein nicht bekannt)